

„Ein neues Kleid für 17 Kisten“

Adolf Winkelmann dokumentiert Sanierung einer Großwohnanlage

Anderthalb Jahre hat der Dortmunder Filmemacher Prof. Adolf Winkelmann („Contergan“, Foto o.) die Neugestaltung einer Großwohnanlage von der Planung bis zur Vollendung mit der Kamera begleitet.

Dabei hatte ein weiterer Dortmunder Hände, Hirn und Herz mit im Spiel: der Architekt **Andreas Hanke** (Foto u.). Am Freitag (23. 4.) wird die 76-minütige Dokumentation „Ein neues Kleid für 17 Kisten“ im Rahmen des Kulturhauptstadtprojektes „Der Pott filmt“ in Hagen uraufgeführt.



„Mich hat die politische Frage interessiert, welche Zukunft der sozial geförderte Wohnungsbau hat“, erläutert Winkelmann, „schließlich sind in den



letzten Jahren viele mit unseren Steuergeldern errichtete Wohnbestände aus den 60er und 70er Jahren von der öffentlichen Hand an private Finanzinvestoren verkauft worden. Die denken vor al-



Die Wohnanlage in Hagen vor und nach der Sanierung – dokumentiert von Adolf Winkelmann.

Fotos (2) Hanke/Suhan

lem an ihre eigene Rendite, lassen die Gebäude verkommen und erhöhen dann noch die Mieten in unsozialer Weise. Für mich ist das ein Skandal.“

In der Höxterstraße in Hagen ist das anders. Das zeigt die Dokumentation des Umbaus der siebzehn 35 Jahre alten weißen Wohnblöcke. In der veralteten Siedlung stan-

den 40 der 175 Wohnungen leer. Die Gemeinnützige Wohnstätten-Genossenschaft Hagen beauftragte Andreas Hanke, der sich auf die Modernisierung von Großwohnanlagen spezialisiert hat, mit der Sanierung. So verwandelte sich die triste Siedlung für 8,1 Mio. Euro in ein farbenfrohes, lebenswertes Quartier. Aufgrund der energeti-

schon Sanierung steigen die Mieten nach der Modernisierung effektiv um rund 25 Cent/qm.

Für Architekt Andreas Hanke, der u.a. den Clarenberg in Hörde attraktiver gemacht hat, ist seine Vision aufgegangen: „Architektur hat auch eine soziale Funktion. Ich behaupte, dass schönes Wohnen die Menschen

positiv beeinflusst.“ Auch unternehmerisch hat sich die Investition gelohnt. Ab Juni ist die Anlage so gut wie voll vermietet.

▪ Bettina.Kiwitt@ruhrnachrichten.de
» www.impuls-werk.de

Bei uns im Internet:

■ Video: Der Trailer zum Film bei uns im Netz

» www.ruhrnachrichten.de/dortmund